11. Österreichischer Aufsichtsratstag

5. Juli 2021 an der WU Wien

Veranstalter:

Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M. (Florenz)

Univ.-Prof. Dr. Werner H. Hoffmann

www.aufsichtsratstag.at



Ziele und Inhalte

11. Österreichischer Aufsichtsratstag

Die Zwanziger - Beginn eines starken Jahrzehnts!

Die endlich steigenden Impfzahlen, einfach zugängliche Testungen und ein inzwischen weitgehend akzeptiertes vorsichtiges Miteinander-Umgehen, geben Zuversicht und machen Begegnungen und persönliche Kontakte im täglichen Berufsleben ebenso wie im privaten Bereich möglich. Wo stehen wir nun an diesem Übergang von der gefühlten Ebene zum Aufschwung?

Die Bugwelle der Digitalisierung ist durch die Unternehmen gefahren. Neben Produktionsabläufen wurden die Koordinations-, Kommunikations- und Vertriebsprozesse geradezu blitzartig neu ausgerichtet, Digitalisierung und Automatisierung werden auch als Chance für Europa erkannt, jedenfalls in Nischenbereichen und durch Individualisierung zu reüssieren. Wenn nun die Digitalisierung eine fundamentale Änderung des gesamten unternehmerischen und gesellschaftlichen Lebens in jedem Bereich zur Folge hat, müssen Vorstand und Aufsichtsrat darauf reagieren. Daher muss auch die Governance danach ausgerichtet werden, etwa als eigenes Vorstandsamt oder integrierte Aufgabe des Vorstands sowie als Ausschuss- oder Gesamtzuständigkeit des Aufsichtsrats. Wie kann der Aufsichtsrat die digitale Transformation fördern, effizient begleiten und überwachen?

Corona stellte die Unternehmen vor die Herausforderung, sich völlig neu mit Kundenbedürfnissen auseinanderzusetzen. Dieser neue Bedarf verlangte nach kundenzentrierter Ideenfindung und Innovation. Neben
der beeindruckenden Leistung von mehreren marktreifen Impfstoffen, zahlreichen Testungen, neuen Vertriebsmöglichkeiten und vielen neuen Dienstleistungen, stehen eine Reihe weiterer Innovationen, die in die
parallele Welt des Analogen und Digitalen mitgenommen werden sollen. Wie kann der Aufsichtsrat diese
Aufgaben am besten fördern und begleiten, damit diese Innovationen erfolgreich fortgeführt werden?

Green Deal und Wiederaufbaufonds bieten die Chance, unternehmerische Findigkeit mit öffentlicher Unterstützung zu kombinieren. Die Entwicklung nachhaltiger Produkte und ökologisch ausgerichteter Kreisläufe bietet Unternehmen entscheidende Wettbewerbsvorteile. Wie kann der Aufsichtsrat den Vorstand begleiten, um diese immense Investitions- und Entwicklungschance für sein Unternehmen nutzbar zu machen?

Wie hat COVID Arbeitsprozesse in Unternehmen geändert? Wurden neben dem Markt und der Produktentwicklung auch die sozialen Beziehungen ausreichend gepflegt, um sie in der neuen Zeit flexibel für das Unternehmen einsetzen zu können?

Der Aufsichtsrat ist vielfach und auf völlig verschiedenen Ebenen gefordert, die Zeit nach und mit Corona mit Zuversicht, kritischer Unterstützung und Achtsamkeit zu begleiten. Eine fordernde und schöne Aufgabe!





Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M. (Florenz), (Veranstalterin), Institut für Unternehmensrecht, WU Wien

Univ.-Prof. Dr. Werner H. Hoffmann, (Veranstalter), Institut für Strategisches Management, WU Wien, Senior Partner, Contrast EY-Parthenon

Vortragende und Diskutanten

11. Österreichischer Aufsichtsratstag



Bundeskanzler a.D. Dr. Alfred Gusenbauer Vorsitzender des Aufsichtsrats der STRABAG SE sowie der SIGNA Prime und SIGNA Development AG



Mag. Anette Klinger Geschäftsführerin der IFN Beteiligungs GmbH (Internorm), mehrere Aufsichtsratsmandate



Dr. Edith Hlawati Vorsitzende des Aufsichtsrats der Österreichischen Post AG und der Telekom Austria AG



Dr. Thomas Maidorfer Institut für Strategisches Management, WU Wien



Univ.-Prof. Dr. Werner H. Hoffmann Institut für Strategisches Management. WU Wien



DI Herbert Ortner Vorstandsmitglied der B&C Privatstiftung, mehrere Aufsichtsratsmandate (ua Semperit AG Holding, Vorsitz AMAG Austria Metall AG)



Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M. (Florenz) Institut für Unternehmensrecht, WU Wien



DI Dr. Georg Pölzl Vorstandsvorsitzender und Generaldirektor der Österreichischen Post AG



DI Herbert Kasser Generalsekretär BMK, mehrere Aufsichtsratsmandate (ua ASFINAG, ÖBB-Holding AG)

Ständige Kooperationspartner:



PRIVAT STIFTUNG Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Programm

11. Österreichischer Aufsichtsratstag

AUFSICHTSRATSTAG

Ab 12:00 Uhr	Covid-Testmöglichkeit und Catering			
13:00 – 13:15	Begrüßung			
13:15 – 13:45	Neues im Recht des Aufsichtsrats – ein spannendes Jahr			
	UnivProf. Dr. Susanne Kalss, LL.M. (Florenz), Institut für Unternehmensrecht, WU Wien			
13:45 – 14:15	Aufsichtsratsarbeit in Zeiten hoher Unsicherheit			
	UnivProf. Dr. Werner H. Hoffmann, Institut für Strategisches Management, WU Wien			
	Dr. Thomas Maidorfer, Institut für Strategisches Management, WU Wien			
14:15 – 15:00	Die Herausforderungen für die Post AG im Online-Boom – Konsequenzen für die Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Aufsichtsrat			
	DI Dr. Georg Pölzl, Vorstandsvorsitzender und Generaldirektor der Österreichischen Post AG			
	Dr. Edith Hlawati, Vorsitzende des Aufsichtsrats der Österreichischen Post AG und der Telekom Austria AG			
15:00 – 15:45	Kaffeepause			

11. Österreichischer Aufsichtsratstag

AUFSICHTSRATSTAG

15:45 – 16:30 Wirkungsmacht eines Aufsichtsratsvorsitzenden in international tätigen Unternehmen

> **Bundeskanzler a.D. Dr. Alfred Gusenbauer,** Vorsitzender des Aufsichtsrats der STRABAG SE sowie der SIGNA Prime und SIGNA Development AG

16:30 – 17:15 Was macht mein Unternehmen für die nächsten zehn Jahre stark?

Mag. Anette Klinger, Geschäftsführerin der IFN Beteiligungs GmbH (Internorm), mehrere Aufsichtsratsmandate

DI Herbert Kasser, Generalsekretär BMK, mehrere Aufsichtsratsmandate (ua ASFINAG, ÖBB-Holding AG)

DI Herbert Ortner, Vorstandsmitglied der B&C Privatstiftung, mehrere Aufsichtsratsmandate (ua Semperit AG Holding, Vorsitz AMAG Austria Metall AG)

17:15 – 18:15 Erfrischungspause

ab 18:15 Prüfungsausschuss Special







Prüfungsausschuss Special

Bilanzpolitik und Bilanzbetrug – was hat der Prüfungsausschuss zu beachten?

Workshop für (zukünftige) Prüfungsausschussmitglieder

Als Ergänzung zum bereits etablierten Österreichischen Aufsichtsratstag wird auch dieses Jahr wieder ein Workshop für (zukünftige) Prüfungsausschussmitglieder stattfinden.

Beginn 18:15 Uhr

Ort WU Campus, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien, Gebäude LC, Festsaal 1

Diese ergänzende Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter www.aufsichtsratstag.at

Programm

Die Beurteilung bilanzpolitischer Fragen im Prüfungsausschuss

Mag. Dr. Christine Catasta, Direktorin ÖBAG

Strafrechtliche Würdigung des Bilanzbetrugs

Mag. Georg Krakow, MBA, Partner bei Baker McKenzie Diwok Hermann Petsche Rechtsanwälte LLP & Co KG

Abgrenzung zwischen Bilanzpolitik und Bilanzbetrug

Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler, Professor für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung an der WU Wien

Moderation

Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M., Professorin für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der WU Wien

anschließend: offene Diskussion









Veranstalter Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M o. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer





Service und Information

11. Österreichischer Aufsichtsratstag

VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN

Termin: 5. Juli 2021

Teilnahmegebühr: EUR 300,- (zzgl. 20 % USt.)

Veranstaltungsort: WU Campus, Welthandelsplatz 1

1020 Wien

Gebäude LC, Festsaal 1

Ansprechpartner: Alexander Leonhartsberger, LL.M., Tel: +43 1 313 36 4880

Christian Bruck, MSc, MIB, Tel: +43 1 313 36 6418

info@aufsichtsratstag.at

Anmeldung per Mail: anmeldung@aufsichtsratstag.at

Online-Anmeldung und weitere Informationen zum Aufsichtsratstag: www.aufsichtsratstag.at

Eine Teilnahme ist nur mit einem Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr im Sinne der COVID-19-Öffnungsverordnung bzw der am Veranstaltungstag geltenden Rechtsgrundlage möglich (Impfung, negativer Test, Antikörper-Nachweis).



Anmeldung

11. Österreichischer Aufsichtsratstag

eine Rechnung zu.

Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten	gilt das First	Come-Prinzip.	Der	Zeitpunkt (der A	Anmeldun	g ist
ausschlaggebend.							

□ Ich melde mich verbindlich zum 11. Österreichischen Aufsichtsratstag am 5. Juli 2021 an. (EUR 300,– zzgl. 20 % USt.)					
☐ Ich nehme zusätzlich am Prüfungsausso (kostenlos)	chuss Special am 5. Juli 2021 ab 18:15 Uhr teil.				
Titel/Vorname/Name	Funktion/Abteilung				
Firma/Organisation	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID)				
Straße	PLZ, Ort				
Telefon	E-Mail				
Datum, Unterschrift	Gutschein-Code				
Rechnungsanschrift (falls nicht mit Teilnehmeranschrift iden	t)				
Firma/Organisation	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID)				
	PLZ, Ort lärung (abrufbar unter www.aufsichtsratstag.at/impressum				
und-datenschutzerklaerung) zu und nehme 6 Abs 1 lit a DSGVO darstellt.	zur Kenntnis, dass das Ankreuzen eine Zustimmung iSd Ar				

Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung senden wir Ihnen unverzüglich eine Anmeldebestätigung bzw.